

CDU-Fraktion im Rat der Stadt - 52062 Aachen



**CDU** FRAKTION IM RAT  
DER STADT AACHEN

Herrn  
Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen

Geschäftsstelle:  
Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Straße 1  
52062 Aachen  
Raum 111

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212  
Fax 0241 / 432-7222  
cdu.fraktion@mail.aachen.de  
www.cdu-fraktion-aachen.de

07. März 2014  
CDU: 14.002

**Ratsantrag:  
Erweiterung des Personenkreises für das  
Universitätsklinikum-Aachen-Ticket (UKA-Ticket)**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung, geeignete Möglichkeiten mit dem Universitätsklinikum Aachen, der ASEAG und der APAG zu vereinbaren, um das sogenannte UKA-Ticket einem größeren Personenkreis als bisher zugänglich zu machen.

**Begründung**

Das Universitätsklinikum Aachen hat im Jahre 2012 die Parkraumbewirtschaftung in Verbindung mit einem ÖPNV-Ticket ausgeschrieben. Seit 2013 hat diese Aufgabe die ASEAG in Verbindung mit der APAG ausgeführt. Ziel dieser Bewirtschaftung ist es, den Parkdruck am Universitätsklinikum mit Hilfe des ÖPNV zu reduzieren – allerdings nicht mit einem JOB-Ticket.

Aus der Parkraumbewirtschaftung wird auch deshalb vertragsgemäß ein Teil der Umsätze den Mitarbeitern zum Kauf von vergünstigten ÖPNV-Tickets zur Verfügung gestellt. Allerdings sind die Nutzungsmöglichkeiten so eng gefasst, dass Mitarbeiter, deren Arbeitsverhältnis vor Ablauf eines Jahres endet, keinen Anspruch auf diese Vergünstigung haben. Das betrifft beispielhaft

Mitarbeiter der Forschungseinrichtungen, die ihre Gehälter aus sogenannten Drittmitteln erhalten, „Neueinsteiger“ und einen Großteil der Auszubildenden.

Da bis zum heutigen Tage nur etwa die Hälfte der 1.250 in Aussicht gestellten Tickets abgerufen wurden, wäre es wichtig, den potentiellen Nutzern eine Lösung anzubieten, die zu einer weiteren Verkehrsminimierung im Umfeld des Klinikums führt und die Nutzung des sogenannten UKA-Tickets einem sehr interessierten, breiteren Personenkreis zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen



Maïke Schlick  
Fraktionsvorsitzende



Alexander Gilson  
Ratsherr